Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Press release
Kiel, 26.06.2010

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Minderheitenprotest: 14.000 Stimmen fordern endlich eine Antwort von Peter Harry Carstensen

Anlässlich der heutigen Protestaktionen der dänischen Minderheit in Flensburg, Schleswig, Süderbrarup, Eckernförde, Husum, Leck und Westerland erklärt die Vorsitzende der SSW-Landtagsfraktion, ***Anke Spoorendonk****:*

"Wir gratulieren Peter Harry Carstensen und seiner Gattin herzlich zur kirchlichen Hochszeit und wünschen ihm privat alles Gute. Der Ministerpräsident wird heute wieder daran erinnert worden sein, dass gleiche Augenhöhe die Voraussetzung für eine harmonische Beziehung ist. Das gilt auch für das deutsch-dänische Verhältnis im Grenzland.

Heute haben mehr als 14.000 Eltern, Kinder und andere Angehörige der Minderheit im ganzen Landesteil Schleswig protestiert, weil sie nicht akzeptieren wollen, dass der Landeshaushalt durch die Ungleichbehandlung von deutschen und dänischen Schulkindern saniert werden soll. Die Protestaktionen wurden von dänischen Parlamentsabgeordneten ebenso wie von CDU-Kommunalpolitikern unterstützt, die ganz offensichtlich ein besseres Gespür für die Balance im Grenzland haben.

Während Peter Harry Carstensen heute sein Jawort gab, haben mehr als

14.000 Stimmen lautstark eine Antwort von ihm eingefordert, die er der Minderheit bisher schuldig geblieben ist.Es ist ein untrügliches Krisenzeichen für eine Beziehung, wenn eine Seite der anderen nur noch ausweicht. Wir fordern den Ministerpräsidenten nochmals auf, sich endlich offen den Argumenten der dänischen Minderheit und der dänischen Regierung zu stellen."